

# Der Zubau zur Volksschule nimmt schon Formen an

**BAU /** Bis Mitte April soll der Holzriegelbau samt Dach und Fenstern stehen. Planmäßig wird der Zubau im September bezogen.

**HÖFLEIN / Reges** Treiben herrscht gerade auf der Baustelle hinter der Volksschule: Die Platten des Holzriegelbaus wurden Montagvormittag mit Hilfe eines Kranwagens aufgestellt, bis Mitte April sollten auch Fenstereinbau und Dachherstellung abgeschlossen sein. Der Innenausbau samt Verkabelungen soll dann im Mai erfolgen.

„Wir machen gute Baufortschritte, der Zeitplan wird eingehalten“, freut sich Bürgermeister Otto Auer über den Fortgang der Arbeiten. Immerhin: Die Zeit drängt, soll der Zubau zur bestehenden Volksschule doch schon im September bezugsfertig sein,

damit einige der Schüler schon im neuen Klassenzimmer ins Schuljahr starten können.

Doch nicht nur der Zubau verspricht Neuerungen in der Volksschule, auch technisch soll die Schule auf den neuesten Stand gebracht werden, Computer und Beamer für jeden Klassenraum sind deshalb angedacht. „Wir versuchen, einen modernen und bedarfsorientierten Zustand herzustellen, um unseren Kindern die bestmögliche Unterstützung für ihre Ausbildung zu bieten“, so Auer, der auch die gute Zusammenarbeit mit Direktorin Gertrude Thurner und den übrigen Verantwortlichen lobt.

## ZUM THEMA

- Der Zubau an der Rückseite der Volksschule beinhaltet drei Klassenzimmer, einen Besprechungsraum, sanitäre Anlagen sowie eine Teeküche.
- Insgesamt machen die zugebauten Räumlichkeiten eine Fläche von 150 Quadratmetern aus.
- Kostenpunkt für den gesamten Zubau: 800.000 Euro.



Mit Hilfe eines Kranwagens stellte die Firma Schäfer am Montagvormittag die Holzriegelwände des Zubaus zur Schule auf. FOTO: TS